

**Niederschrift
zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Schloss-Stadt Hückeswagen**



Sitzungstermin: 16.09.2014
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:30 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Aufm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Persian, Dietmar Bürgermeister

Mitglieder

Fink, Horst	für Rolf Fischer
Hager, Wilfried	
Hücker, Manfred	
Kloppenburg, Jörg	für Jörg von Polheim
Mallwitz, Stefan	für Hans-Jürgen Grasemann
Moritz, Frank	
Päper, Cornelia	
Pohl, Andreas	
Quass, Jürgen	
Sabelek, Egbert	
Schorl, Norman Michael	
Schütte, Christian	
Thiel, Ralf	
Wolter, Michael	

von der Verwaltung

Bever, Isabel	
Henseler, Michael	für Andreas Schröder
Kemper, Torsten	
Kirch, Michael	
Klewinghaus, Dieter	
Potthoff, Christian	
Tillmanns, Jörg	
Winter, Monika	

Es fehlten:

Mitglieder

Fischer, Rolf
Grasemann, Hans-Jürgen
von Polheim, Jörg

von der Verwaltung

Müller, Bernd
Schröder, Andreas

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird im öffentlichen Teil um Top 3 – 6 erweitert, im nichtöffentlichen Teil um Top 3.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|-----------------------|
| 1 | Haushaltskonsolidierung - Ergebnisse der fachbereichs-
übergreifenden Arbeitsgruppen | FB I/2539/2014 |
| 2 | Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel in Höhe von
125.000 EUR bei Investitionsobjekt 5.000436.700.300 für
die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses Neuenherweg. | FB I/2532/2014 |
| 3 | Überplanmäßige Aufwendungen für die Einrichtung des
Übergangsheimes | FB I/2572/2014 |
| 4 | Überplanmäßiger Aufwand für Krankenhilfe (AsylbLG) | FB I/2573/2014 |
| 5 | Überplanmäßige Aufwendungen nach dem AsylbLG | FB I/2574/2014 |
| 6 | Überplanmäßige Aufwendungen Erwerb geringwertige
Wirtschaftsgüter Übergangsheim | FB I/2575/2014 |
| 7 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|------------------------|
| 1 | Anpassung der Aufwandsentschädigung für die erweiterte
Wehrführung | FB II/2563/2014 |
| 2 | Vergabe Fortschreibung Brandschutzbedarfsplan | FB II/2492/2014 |
| 3 | Stellenfreigabe zur Wiederbesetzung einer unbefristeten
Vollzeitstelle im Bereich der Finanzbuchhaltung | FB I/2570/2014 |
| 4 | Mitteilungen und Anfragen | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Haushaltskonsolidierung - Ergebnisse der fachbereichsübergreifenden Arbeitsgruppen Vorlage: FB I/2539/2014

Herr Persian führt eingangs aus, dass die fachübergreifenden Arbeitsgruppen sehr intensiv gearbeitet haben und lobt die erzielten Ergebnisse. Ergänzend dazu führt Frau Bever anhand einer Präsentation (siehe Anlage) ausführlich aus, welche Arbeitsgruppen gebildet wurden und mit welchen Themen sich befasst wurde. Es wird verdeutlicht, dass hier nur beispielhaft Themen genannt werden, die intensive Darstellung und Bearbeitung erfolgt im Arbeitskreis Finanzen.

Auf die Umstellung von der Kameralistik zum NKF und der damit verbundenen anderen Art der Darstellung von Eigenkapital und Rücklagen wird hingewiesen.

Die Arbeit der fachübergreifenden Arbeitsgruppen und der Vortrag von Frau Bever werden seitens aller Fraktionen gelobt.

Herr Persian weist abschließend darauf hin, dass letztendlich Entscheidungen in den einzelnen Gremien der Stadt Hückeswagen zu fassen sind und dass eine Bürgerinfo bzw. Bürgerbeteiligung auf jeden Fall erfolgen wird.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Arbeitskreise zur Kenntnis.

zu 2 Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel in Höhe von 125.000 EUR bei Investitionsobjekt 5.000436.700.300 für die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses Neuenherweg. Vorlage: FB I/2532/2014

Herr Klewinghaus erläutert detailliert die Entstehung der außerplanmäßigen Kosten.

Eine investive Maßnahme ist dann gegeben, wenn wenigstens 3 Gewerke innerhalb von 3 Jahren durchgeführt werden.

Aufgrund von Nachfragen, warum bei dem Feuerwehrgerätehaus vorab eine Minimallösung geplant war, wird erläutert, dass einige Arbeiten erst bei Bautätigkeit abzusehen waren und weiterhin wird auf die Wichtigkeit der Wünsche der Feuerwehr hingewiesen. Eine Einbindung der Feuerwehr war zu jedem Zeitpunkt gegeben.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel in Höhe von 125.000 EUR bei Investitionsobjekt 5.000436.700.300 für die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses Neuenherweg.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 3 Überplanmäßige Aufwendungen für die Einrichtung des Übergangsheimes
Vorlage: FB I/2572/2014**

Auf einen Fehler in der Vorlage wird hingewiesen, zum heutigen Zeitpunkt befinden sich 64 Asylanten im Übergangsheim Scheideweg.

Herr Kirch erläutert, dass sich das Land sowie der Bund lediglich pro Antragsteller mit einer Kostenpauschale in Höhe von 20 % beteiligen.

Es wird verdeutlicht, dass es jetzt vorrangig darum geht, den Bedürfnissen der Menschen gerecht zu werden. Der finanzielle Aspekt muss später auf politischer Ebene mit dem Land und dem Bund geklärt werden.

Die Verwaltung teilt mit, dass sie Gespräche bzgl. der weiteren Gewinnung von Wohnraum für Asylanten führt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO die zusätzliche Mittelbereitstellung in Höhe von 12.000 € im Bereich der Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung des Übergangsheimes Scheideweg (Kto. 523600, Kostenstelle 11320).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 4 Überplanmäßiger Aufwand für Krankenhilfe (AsylbLG)
Vorlage: FB I/2573/2014**

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO die zusätzliche Mittelbereitstellung in Höhe von 1.000 € im Bereich der Krankenhilfe nach AsylbLG (Kto. 533810, Produkt 1.31.11.01).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 5 Überplanmäßige Aufwendungen nach dem AsylbLG
Vorlage: FB I/2574/2014

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO die zusätzliche Mittelbereitstellung in Höhe von 42.500 € im Bereich der Hilfen nach AsylbLG (Kto. 533800, Produkt 1.31.11.01).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 6 Überplanmäßige Aufwendungen Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter
Übergangsheim**
Vorlage: FB I/2575/2014

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO die zusätzliche Mittelbereitstellung in Höhe von 25.000 € im Bereich des Erwerbs von beweglichem Anlagevermögen / geringwertige Wirtschaftsgüter (Konto 782700, Investitionsobjekt 5.000396.721.001).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 7 Mitteilungen und Anfragen

Es gibt keine Wortmeldungen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 23.09.2014

Bürgermeister Dietmar Persian

Monika Winter
Schriftführerin